

www.ama.a



Marktbericht

EIER UND GEFLÜGEL | Juli 2025

7. AUSGABE 2025

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

INHALT

I I	Mar	ktübersicht	3
II E	Eier	- Preisbericht Österreich	5
	A) N	Monatliche Packstellenabgabepreise	5
III C	Gefl	ügel – Preisbericht Österreich	7
	B)	Monatliche Preise für Masthühner	7
IV	Gefl	ügel – Markt Österreich	8
	C)	Hühnerschlachtungen	8
	D)	Bruteinlagen und Kükenschlupf	8
	E)	Marktpreise für Futtermittelmischungen	9
V	Graf	fiken	10
	F)	Österreich: Produktionsmengen Eier	10
	G)	Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel	10
	H)	Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei	11
	I)	Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei	11
VI	Mar	kt und Preise International	12
	J)	Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung	12
	K)	Europäische Union: Hühnerfleischpreise	13
	L)	Repräsentative Einfuhrpreise	14

I MARKTÜBERSICHT

Eierkonsum verlagert sich zunehmend außer Haus

Mit Beginn der Ferien- und Urlaubssaison verschoben sich die Absatzwege zunehmend vom Verbrauch in den eigenen vier Wänden zum Konsum in Gastronomie und Hotellerie. Die hohen Sommertemperaturen dämpften zeitweise die Nachfrage nach Frischeiern, wodurch die Bestellmengen im Lebensmittelhandel leicht zurückgingen.

Die Packstellenpreise waren im Juli relativ stabil mit geringen Korrekturen gegenüber dem Vormonat. Bodenhaltungseier der Größe M wurden im Durchschnitt zu EUR 16,39 je 100 Stück an den Handel vermarktet (+3 Cent). Freilandeier wurden zu 20,14 EUR je 100 Stück gehandelt (+9 Cent). Die durchschnittlichen Verkaufspreise für Bio-Ware der Klasse M waren mit EUR 32,45 je 100 Stück stabil zum Vormonat. Die Preise aller Haltungsformen lagen über dem Vorjahresniveau, wobei das größte Plus im Bio- und Bodenhaltungssegment verzeichnet wurde, mit einem Anstieg von jeweils 3 %.

Saisonal ruhige Geflügelnachfrage

Die Verbrauchernachfrage ging im Juli saisontypisch zurück. Die Bestellmengen des Lebensmittelhandels gaben bei allen Herrichtungsformen gegenüber dem Vormonat nach (-6 %). Lediglich Bio-Ware konnte im Berichtsmonat ein Absatzplus verzeichnen. Wettertechnisch beeinflussten die Hitzewelle zu Beginn des Monats und der Regen in der zweiten Monatshälfte das Grillgeschäft. Die Verkaufspreise der Schlachthöfe zogen im Juli gegenüber dem Vormonat mehrheitlich an. Ganze Hühner, grillfertige lose, wurden mit durchschnittlich EUR 3,65 je kg an den Lebensmittelhandel verkauft (+4 Cent). Die Preise für Hühnerfilet kletterten auf ein Jahreshoch von EUR 9,18 je kg (+17 Cent). Keulen mussten hingegen Einbußen von 6 Cent auf EUR 4,39 je kg verbuchen.

Deutschland: Eiernachfrage schwächte ab

Im Juli war die Nachfrage auf dem deutschen Eiermarkt etwas gedämpft. Die beginnenden Schulferien in mehreren Bundesländern sowie die zeitweise hohen Temperaturen führten dazu, dass die Absätze leicht zurückgingen. Laut MEG Marktinfo blieb die Nachfrage insgesamt dennoch lebhaft, und es wurde kein echtes Sommerloch verzeichnet. Die verarbeitende Industrie deckte im Berichtsmonat nur den laufenden Bedarf ab und legte kaum Vorräte an. Branchenvertreter rechnen, dass in den kommenden Wochen verstärkt Eier vom Markt genommen werden, um sich auf die Herbstsaison vorzubereiten.

Das Angebot, insbesondere bei Eiern aus Bio- und Freilandhaltung war knapp, was die Preise in diesen Segmenten stützte. Bei Bodenhaltungseiern war die Verfügbarkeit ausreichend mit entsprechend stabilen Preisen. Unter den Gewichtsklassen waren vor allem XL-Eier eingeschränkt erhältlich (Quelle: MEG Marktinfo).

Handelsabkommen EU-Ukraine: Höhere Importe für Eier und Geflügelfleisch

Die Europäische Kommission und die Ukraine haben sich Ende Juni auf ein neues Handelsabkommen für künftige Agrarimporte geeinigt. Die Zollfreiheit für ukrainische Importe in die EU, die im Rahmen von Sonderregelungen gewährt wurde, ist am 5. Juni 2025 ausgelaufen. Seit dem 6. Juni gelten vorübergehend wieder Zölle und Quoten für ukrainische Agrarerzeugnisse. Die neu verhandelten Regeln treten ab 1. Jänner 2026 in Kraft. Der Vorschlag der EU-Kommission sieht höhere Importmengen für Eier und Geflügelfleisch aus der Ukraine vor, knüpft diese jedoch an die stufenweise Angleichung an EU-Standards bis 2028. Agrarvertreter drängen seit längerem darauf, die ukrainischen Produktionsbedingungen an die europäischen Tierwohl- und Umweltstandards anzupassen, um faire Wettbewerbsbedingungen zu schaffen.

FAO-Ausblick 2025: Globale Geflügelfleischproduktion weiter im Aufwind

Die weltweite Geflügelfleischproduktion dürfte im Jahr 2025 rund 152,4 Mio. t erreichen – ein Zuwachs von 1,7 % gegenüber dem Vorjahr. Unterstützt wird das Wachstum durch stabile Futtermittelkosten, eine anhaltend starke weltweite Nachfrage sowie durch Preisvorteile von Geflügelfleisch im Vergleich zu anderen tierischen Eiweißquellen. Gleichzeitig könnten anhaltende Tierseuchenausbrüche – insbesondere die Vogelgrippe (HPAI) und die Newcastle-Krankheit – sowie Engpässe bei Bruteiern – das Wachstum in einzelnen Regionen bremsen. Für das Jahr 2025 wird ein weiteres Produktionswachstum in den vier führenden Erzeugerländern – Brasilien, China, der Europäischen Union und den Vereinigten Staaten – erwartet. Deutliche Zuwächse zeichnen sich auch in Indien, Indonesien, Mexiko, Pakistan, der Russischen Föderation und der Türkei ab, angetrieben durch eine anhaltend starke Inlands- und Exportnachfrage.

Starke Nachfrage treibt den internationalen Geflügelhandel an

Laut FAO-Prognose soll der globale Geflügelfleischhandel im Jahr 2025 auf 16,9 Mio. t steigen – ein Zuwachs von 1,9 % gegenüber dem Vorjahr. Haupttreiber ist die wachsende Importnachfrage in vielen Schlüsselmärkten. Die FAO erwartet jedoch Einbußen aufgrund geringerer Einfuhren Chinas, bedingt durch Nachfrageschwäche, Angebotsüberschuss, Handelskonflikte und krankheitsbedingte Importverbote. Die steigende globale Nachfrage soll vor allem durch höhere Ausfuhren aus Brasilien, der EU, Thailand und der Türkei gedeckt werden. Brasilien könnte jedoch wegen des aktuellen Vogelgrippe-Ausbruchs weiterhin mit Exportbeschränkungen konfrontiert sein. Es wird erwartet, dass ukrainische Geflügelfleischexporte durch das Auslaufen der EU-Handelserleichterungen ab der zweiten Jahreshälfte zurückgehen werden. Ebenso dürften die US-Exporte sinken, bedingt durch geringere Preiswettbewerbsfähigkeit und fortbestehende Handelsbeschränkungen aufgrund der Vogelgrippe.

Quelle: FAO Food outlook, Juni 2025

II EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Monatliche Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück, ohne USt

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

						BODEN	HALTUI	NG					
		Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2023	20,86	21,02	21,56	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	2024	*	21,32	21,52	21,25	21,75	21,76	*	*	21,71	21,65	21,32	21,85
	2025	22,01	21,95	22,20	22,28	22,21	22,32	22,25					
L	2023	17,66	17,54	17,62	17,66	17,77	17,69	17,76	17,68	17,52	17,60	17,53	17,42
	2024	17,29	17,25	17,24	17,36	17,27	17,30	17,48	17,36	17,35	17,37	17,36	17,40
	2025	17,71	17,74	17,95	17,67	17,82	17,97	17,98					
М	2023	16,04	16,02	16,20	16,03	16,02	16,13	16,11	16,10	15,95	15,92	15,99	16,01
	2024	15,81	15,81	15,88	15,74	15,70	15,74	15,81	15,79	15,79	15,86	15,80	15,92
	2025	16,17	16,30	16,45	16,47	16,13	16,36	16,39					
L/M	2023	17,09	17,11	17,50	17,02	17,02	17,11	17,10	17,03	16,98	16,59	16,59	16,72
	2024	16,83	16,97	17,67	17,38	16,97	17,72	17,92	16,99	17,78	17,33	17,65	17,78
	2025	17,66	17,48	16,79	17,36	18,06	17,34	17,79					

^{*} Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

					FI	REILAN	DHALT	UNG					
		Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2023	29,35	28,44	29,24	29,90	30,24	29,88	27,83	26,81	26,70	26,75	27,29	27,33
	2024	27,25	28,27	27,93	28,43	26,47	26,05	25,75	24,61	23,85	25,24	25,85	25,64
	2025	26,52	27,31	27,15	27,66	27,83	27,54	28,04					
L	2023	21,63	21,63	21,49	21,58	21,53	21,55	21,30	21,44	21,20	21,24	21,05	21,08
	2024	21,10	21,08	20,92	21,00	20,89	20,95	20,75	21,00	20,88	20,97	20,93	21,13
	2025	21,45	21,52	21,70	20,70	21,54	21,55	21,44					
М	2023	19,86	19,85	20,00	19,98	19,96	19,95	19,84	19,82	19,63	19,58	19,53	19,48
	2024	19,51	19,32	19,48	19,45	19,33	19,08	19,46	19,49	19,28	19,34	19,24	19,04
	2025	19,59	19,69	19,36	19,82	19,99	20,05	20,14					
L/M	2023	21,53	21,50	21,76	21,62	21,54	21,64	22,90	24,01	24,02	24,08	24,53	24,31
	2024	23,64	23,68	24,05	24,69	24,41	24,95	25,50	25,49	25,64	24,83	25,00	25,87
	2025	25,36	26,41	24,73	24,67	25,66	25,56	25,27					

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

						BIO	-HALTU	ING					
		Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2023	37,67	37,68	37,72	37,62	37,76	36,75	36,29	35,73	35,91	35,97	35,94	36,00
	2024	36,38	36,07	36,08	36,08	36,09	35,96	36,36	36,30	36,27	36,36	36,77	36,59
	2025	36,45	36,25	36,50	36,49	36,44	36,38	36,36					
L	2023	33,65	33,59	33,36	33,65	33,68	33,60	33,39	33,18	33,25	33,20	33,12	32,83
	2024	32,89	32,79	32,69	33,02	32,78	32,85	32,91	33,15	32,84	32,81	32,12	32,58
	2025	33,08	33,43	34,22	34,31	34,43	34,65	34,95					
М	2023	32,35	32,40	32,14	32,31	32,21	31,96	31,32	31,32	31,23	31,19	31,17	31,09
	2024	31,29	31,28	31,17	31,33	31,39	31,38	31,26	31,27	31,03	31,16	31,14	31,18
	2025	31,49	31,75	32,12	32,04	32,30	32,45	32,45					
L/M	2023	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	2024	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	2025	*	30,30	30,32	30,32	30,34	30,34	30,35					
S	2023	*	23,18	23,67	23,69	23,41	23,43	23,74	23,54	26,93	23,63	23,83	23,76
	2024	24,03	24,14	24,14	24,14	24,07	24,07	24,10	24,07	23,63	23,62	23,48	23,39
	2025	23,54	23,71	23,77	23,77	24,02	24,09	24,22					

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

* Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

III GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

B) Monatliche Preise für Masthühner

in EUR/kg

grillfertig/lose	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	3,69	3,68	3,70	3,69	3,64	3,54	3,50	3,47	3,51	3,41	3,42	3,44
2024	3,43	3,39	3,39	3,36	3,34	3,41	3,42	3,33	3,36	3,39	3,41	3,43
2025	3,41	3,42	3,45	3,51	3,58	3,61	3,65					
grillfertig/Tasse	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	3,92	3,97	3,90	3,91	3,85	3,68	3,57	3,60	3,53	3,44	3,40	3,40
2024	3,39	3,39	3,38	3,38	3,33	3,30	3,35	3,34	3,40	3,35	3,33	3,31
2025	3,30	3,30	3,31	3,32	3,40	3,46	3,39					
bratfertig/lose	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
2024	*	*	3,23	*	*	*	*	*	*	*	*	*
2025	*	*	*	3,40	*	*	*					
bratfertig/Tasse	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Cont	Okt	Nov	Do-
bruttertig/ 1 asse	Jan	I ED	iviai	Aþi	iviai	Jun	Jui	Aug	Sept	OKL	NOV	Dez
2023	4,03	4,03	4,20	4,21	4,08	4,24	3,93	4,00	3,89	3,88	3,84	3,67
2023	4,03	4,03	4,20	4,21	4,08	4,24	3,93	4,00	3,89	3,88	3,84	3,67
2023 2024	4,03 3,68	4,03 3,74	4,20 3,87	4,21 3,68	4,08 3,98	4,24 3,79	3,93 3,87	4,00	3,89	3,88	3,84	3,67
2023 2024 2025	4,03 3,68 3,73	4,03 3,74 3,78	4,20 3,87 3,62	4,21 3,68 3,77	4,08 3,98 3,78	4,24 3,79 3,95	3,93 3,87 4,14	4,00 3,77	3,89	3,88 3,82	3,84 3,82	3,67 3,89
2023 2024 2025 Filet	4,03 3,68 3,73 Jän	4,03 3,74 3,78 Feb	4,20 3,87 3,62 Mär	4,21 3,68 3,77 Apr	4,08 3,98 3,78 Mai	4,24 3,79 3,95 Jun	3,93 3,87 4,14 Jul	4,00 3,77 Aug	3,89 3,84 Sept	3,88 3,82 Okt	3,84 3,82 Nov	3,67 3,89 Dez
2023 2024 2025 Filet 2023	4,03 3,68 3,73 Jän 9,34	4,03 3,74 3,78 Feb 9,34	4,20 3,87 3,62 Mär 9,26	4,21 3,68 3,77 Apr 9,29	4,08 3,98 3,78 Mai 9,06	4,24 3,79 3,95 Jun 8,78	3,93 3,87 4,14 Jul 8,52	4,00 3,77 Aug 8,49	3,89 3,84 Sept 8,47	3,88 3,82 Okt 8,62	3,84 3,82 Nov 8,48	3,67 3,89 Dez 8,70
2023 2024 2025 Filet 2023 2024	4,03 3,68 3,73 Jän 9,34 8,74	4,03 3,74 3,78 Feb 9,34 8,69	4,20 3,87 3,62 Mär 9,26 8,78	4,21 3,68 3,77 Apr 9,29 8,72	4,08 3,98 3,78 Mai 9,06 8,60	4,24 3,79 3,95 Jun 8,78 8,38	3,93 3,87 4,14 Jul 8,52 8,61	4,00 3,77 Aug 8,49	3,89 3,84 Sept 8,47	3,88 3,82 Okt 8,62	3,84 3,82 Nov 8,48	3,67 3,89 Dez 8,70
2023 2024 2025 Filet 2023 2024 2025	4,03 3,68 3,73 Jän 9,34 8,74 8,84	4,03 3,74 3,78 Feb 9,34 8,69 8,81	4,20 3,87 3,62 Mär 9,26 8,78 8,87	4,21 3,68 3,77 Apr 9,29 8,72 8,89	4,08 3,98 3,78 Mai 9,06 8,60 8,94	4,24 3,79 3,95 Jun 8,78 8,38 9,01	3,93 3,87 4,14 Jul 8,52 8,61 9,18	4,00 3,77 Aug 8,49 8,51	3,89 3,84 Sept 8,47 8,52	3,88 3,82 Okt 8,62 8,78	3,84 3,82 Nov 8,48 8,60	3,67 3,89 Dez 8,70 8,90
2023 2024 2025 Filet 2023 2024 2025 Keulen	4,03 3,68 3,73 Jän 9,34 8,74 8,84 Jän	4,03 3,74 3,78 Feb 9,34 8,69 8,81 Feb	4,20 3,87 3,62 Mär 9,26 8,78 8,87 Mär	4,21 3,68 3,77 Apr 9,29 8,72 8,89 Apr	4,08 3,98 3,78 Mai 9,06 8,60 8,94 Mai	4,24 3,79 3,95 Jun 8,78 8,38 9,01 Jun	3,93 3,87 4,14 Jul 8,52 8,61 9,18 Jul	4,00 3,77 Aug 8,49 8,51	3,89 3,84 Sept 8,47 8,52 Sept	3,88 3,82 Okt 8,62 8,78	3,84 3,82 Nov 8,48 8,60	3,67 3,89 Dez 8,70 8,90

Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit jährlich mehr als 500.000 Masthühner-Schlachtungen

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Schlachthof / Zerlegebetrieb für konventionelle Ware (gewogene Durchschnittspreise), inkl. Zuschläge (Tierwohl). Naturbelassenes Fleisch, d.h. keine bearbeitete/gewürzte Ware

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an die Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

^{*} Die Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

IV GEFLÜGEL - MARKT ÖSTERREICH

C) Hühnerschlachtungen

in 1.000 Stück

	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2025	9.057	7.847	8.588	9.526	9.296	8.899							

Quelle: Statistik Austria

Ab 2025 werden nur noch die Schlachtungen für Hühner (Brat-, Back- und Suppenhühner sowie Junghähne) veröffentlicht. Aus Datenschutzgründen können die einzelnen Geflügelkategorien nicht getrennt ausgewiesen werden.

D) Bruteinlagen und Kükenschlupf

in 1.000 Stück

			L	EGERAS	SEN - Br	uteinlag	en / Kül	kenschl	upf				
Einlagen	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	2.048	2.358	2.635	2.332	2.647	2.365	1.333	2.725	1.658	1.030	2.792	2.662	26.585
2024	2.594	3.004	1.863	2.550	3.272	1.836	1.491	2.785	2.364	1.951	2.492	1.784	27.988
2025	3.285	2.550	2.362	2.081	3.374								
Schlupf	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	1.901*	1.683*	2.258*	1.907*	1.915*	2.420*	1.340*	1.538*	1.724*	992*	1.551*	1.984*	21.213
2024	2.238*	2.622*	1.680*	1.621*	2.589*	2.015*	1.399*	1.600*	1.820*	2.100*	1.305*	1.811*	22.811
2025	2.642	2.101	2.092	1.917	2.245								
*aussortierte		Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
Hahnenküken	Jän	10.0		7 40.		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	0 0	79	ООР	-	1.01		•
2023	951	842	1.130	954	958	1.211	670	769	862	497	776	992	10.611
2024	1.119	1.311	841	811	1.295	1.008	699	800	910	1.056	653	906	11.410
2025	-	-	-	-	-								
			M	ASTRAS	SEN - BI	ruteinlag	jen / Kü	kenschl	upf				
Einlagen	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	8.324	8.518	10.491	8.579	8.326	10.579	9.016	10.775	8.281	8.194	10.922	8.671	110.676
2024	8.501	11.687	9.091	9.001	11.144	8.636	8.813	11.137	9.035	11.283	8.784	8.746	115.857
2025	11.275	9.331	9.321	9.348	11.381								
Schlupf	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	6.596	6.642	8.548	6.701	6.853	8.583	6.910	8.677	6.722	6.891	8.657	6.915	88.695
2024	7.051	8.654	7.139	7.367	8.893	6.968	7.029	8.793	7.251	8.744	7.029	7.069	91.987
2025	8.980	7.254	7.420	7.239	9.225								

^{*} darunter aussortierte Hahnenküken

Quelle: Statistik Austria, Veröffentlichung jeweils zu Monatsende

E) Marktpreise für Futtermittelmischungen

in EUR/100 kg ohne USt - frei Betrieb, gewichteter Durchschnittspreis, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware. Es wird darauf hingewiesen, dass sowohl regionale Preisunterschiede der eingesetzten Rohstoffe als auch Preisunterschiede des eingesetzten Proteinträgers auf den gewichteten Durchschnittspreis Einfluss nehmen können.

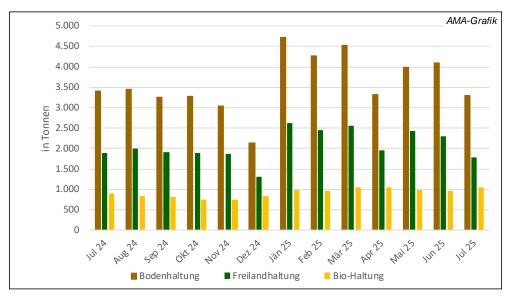
			Leg	ehenne	nfutter (erste Le	gephas	e) GVO-	frei			
	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	50,03	49,94	47,96	46,74	45,13	43,09	41,10	40,64	39,64	37,61	37,34	37,26
2024	36,85	36,76	36,50	36,05	36,17	36,17	36,66	36,69	36,74	37,35	37,45	37,45
2025	37,40	37,80	38,29	38,68	38,67	38,82	38,43					
			Ma	sthühne	erküken	futter (P	hase 2)	GVO-fre	i			
	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	62,59	61,88	59,99	57,74	55,54	52,04	48,88	48,62	48,08	46,95	45,98	46,11
2024	46,83	47,43	47,09	45,95	46,24	46,40	46,44	46,42	46,44	47,92	48,00	48,08
2025	48,39	49,05	48,96	49,14	49,25	47,82	47,80					

Quelle: AMA

V GRAFIKEN

F) Österreich: Produktionsmengen Eier

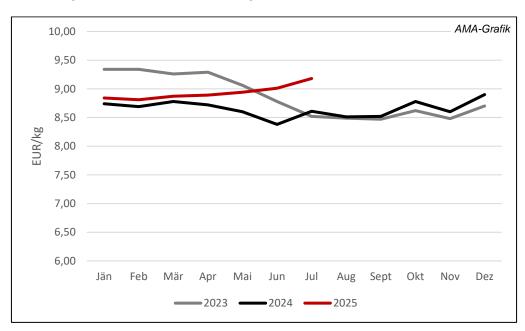
in Tonnen je Haltungsform



Quelle: Österreichische Eierdatenbank

G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel

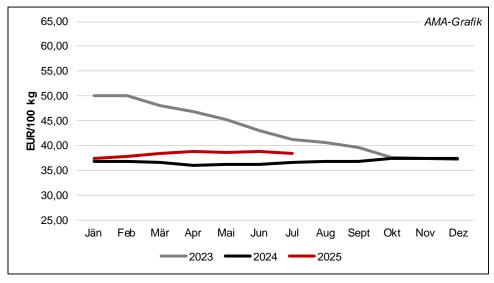
in EUR/kg, Preise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei

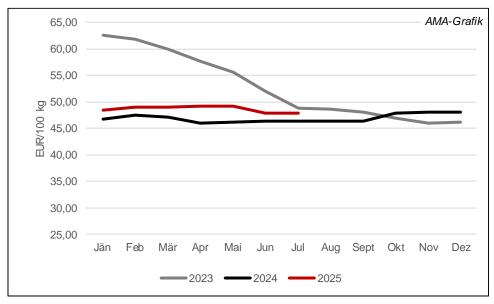
gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei

gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

VI MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

J) Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung Preise in EUR/100 kg ohne USt für die Gewichtsklassen L und M, inkl. Differenz zum Vorjahresmonat

	Jul 24	Aug 24	Sep 24	Okt 24	Nov 24	Dez 24	Jän 25	Feb 25	Mär 25	Apr 25	Mai 25	Jun 25	Jul 25	VJM
Belgien	180,05	175,41	184,59	212,67	253,95	253,70	223,16	248,80	299,53	277,27	242,32	254,47	258,19	43,4%
Bulgarien	173,60	174,81	178,32	187,61	202,23	212,95	186,24	182,84	217,80	211,30	189,24	201,35	207,86	19,7%
Tschechien	151,78	148,62	156,98	168,21	218,84	243,13	229,01	222,47	268,24	277,31	258,52	237,24	229,38	51,1%
Deutschland*	194,31	191,70	199,13	226,46	247,56	245,78	233,30	273,09	306,75	303,74	283,52	276,06	264,12	35,9%
Estland	227,89	220,90	222,61	222,09	222,24	223,99	213,07	220,64	220,93	231,22	228,54	224,40	230,96	1,4%
Irland	227,61	230,85	230,89	231,80	230,53	228,82	227,62	231,17	230,35	231,35	235,53	239,28	237,16	4,2%
Griechenland	251,53	255,61	262,62	271,51	281,67	286,52	290,96	302,41	305,24	304,23	305,67	308,10	308,48	22,6%
Spanien	167,37	173,20	191,02	208,42	229,69	231,71	220,67	218,86	263,04	263,57	234,93	223,82	227,26	35,8%
Frankreich	193,35	188,26	194,67	214,34	232,15	245,39	243,70	246,99	284,68	310,18	296,05	282,76	280,91	45,3%
Kroatien	239,67	238,93	243,55	238,71	241,53	248,15	242,96	238,47	236,92	238,25	247,58	254,90	253,35	5,7%
Italien	235,44	236,50	243,19	256,74	256,74	257,90	269,10	273,41	273,82	286,00	283,39	283,53	285,78	21,4%
Zypern	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	173,03	0,1%
Lettland	169,46	166,95	173,79	178,66	214,07	221,14	208,48	220,05	227,26	222,32	205,52	214,52	216,65	27,8%
Litauen	155,05	153,93	159,14	161,16	165,11	168,99	166,53	176,15	197,81	212,19	200,29	195,69	195,85	26,3%
Ungarn	173,68	173,03	195,27	205,74	255,20	286,77	263,97	258,77	282,56	287,09	262,32	251,55	233,24	34,3%
Malta	263,42	240,93	261,39	262,10	262,10	262,10	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande*	177,06	173,61	182,83	211,13	243,07	234,85	221,69	253,39	298,81	291,90	273,68	268,10	257,07	45,2%
Österreich*	268,84	267,91	267,82	268,39	267,88	269,54	273,30	274,84	276,85	276,64	274,07	276,93	278,62	3,6%
Polen	174,37	183,59	198,14	210,80	264,92	274,66	252,28	264,53	307,41	299,47	289,44	277,71	266,07	52,6%
Portugal	208,81	205,03	207,93	228,07	247,02	250,22	247,89	243,68	268,71	285,13	272,38	260,73	258,43	23,8%
Rumänien	179,17	179,80	176,50	179,87	180,01	188,10	200,45	204,86	210,07	206,72	199,05	181,09	179,58	0,2%
Slowenien	231,13	229,92	232,29	209,27	206,95	207,79	207,12	206,63	206,85	205,56	204,41	201,26	206,95	-10,5%
Slowakei	155,35	159,49	181,06	195,80	252,86	252,26	232,13	218,29	233,09	255,82	248,41	229,89	223,67	44,0%
Finnland	209,51	208,54	209,41	208,80	207,57	207,92	206,48	204,23	205,58	204,90	204,89	204,51	203,83	-2,7%
Schweden*	265,94	269,21	270,53	271,38	269,83	274,30	271,33	272,71	280,01	282,07	284,45	280,35	272,31	2,4%
EU	192,25	193,20	202,15	215,60	234,88	241,34	236,59	240,07	266,51	273,70	260,01	251,81	251,25	30,7%

^{*} Eier aus Bodenhaltung

Quelle: Europäische Kommission

7. Ausgabe vom 20. August 2025

K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise in EUR/100 kg, ohne USt mit 65 % Fleischanteil mit Differenz zum Vorjahresmonat

	Jul 24	Aug 24	Sep 24	Okt 24	Nov 24	Dez 24	Jän 25	Feb 25	Mär 25	Apr 25	Mai 25	Jun 25	Jul 25	VJM
Belgien	240,77	245,27	246,22	245,99	245,13	237,36	235,54	239,61	257,07	260,06	260,08	258,89	260,32	8,1%
Bulgarien	212,81	215,14	219,08	226,31	220,44	208,20	208,12	202,87	206,71	214,31	225,78	255,91	251,31	18,1%
Tschechien	234,51	235,13	236,01	235,73	237,38	242,07	239,14	241,36	246,30	251,61	255,14	259,70	268,31	14,4%
Deutschland	424,55	425,00	425,50	426,00	426,67	429,91	430,00	430,00	432,39	437,53	441,58	449,60	452,00	6,5%
Irland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	341,17	353,07	358,14	358,73	326,11	295,00	289,78	316,32	327,11	281,07	277,96	279,94	-	-
Spanien	225,27	225,75	227,73	227,47	226,81	224,17	220,60	217,77	224,02	230,90	234,47	236,44	236,73	5,1%
Frankreich	300,00	300,00	300,00	305,81	310,00	310,00	310,00	310,00	321,94	330,00	336,45	364,33	370,00	23,3%
Kroatien	251,56	252,35	251,99	253,57	252,88	253,74	253,05	252,95	250,81	256,72	257,27	260,66	264,43	5,1%
Italien	320,26	325,81	337,67	350,19	351,57	345,85	337,61	319,75	316,52	322,00	336,35	349,17	352,00	9,9%
Zypern	246,08	245,81	245,81	245,81	245,81	245,83	245,94	245,81	245,81	245,81	245,81	246,25	246,74	0,3%
Litauen	-	228,10	227,45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	233,54	232,10	233,74	225,79	220,87	220,63	219,81	225,57	233,11	228,16	229,54	235,93	243,18	4,1%
Malta	283,33	283,33	283,33	283,33	283,33	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich*	343,70	333,63	338,36	340,69	352,80	344,06	341,60	343,06	345,86	349,83	358,68	369,79	368,35	7,2%
Polen	210,11	200,53	207,32	198,75	191,02	192,86	203,17	222,65	229,66	246,32	243,30	260,69	218,61	4,0%
Portugal	241,61	247,18	247,50	247,50	247,50	247,56	248,00	241,82	238,23	238,58	246,69	253,08	251,20	4,0%
Rumänien	217,58	216,67	220,27	222,89	219,33	217,73	217,33	225,59	221,44	221,13	225,00	230,94	230,27	5,8%
Slowenien	295,28	293,16	290,47	291,89	289,99	303,00	296,48	305,50	289,48	298,47	298,43	299,09	314,01	6,3%
Slowakei	232,39	235,15	236,78	235,50	239,17	235,54	235,41	234,97	245,81	245,89	249,16	263,47	264,42	13,8%
Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	317,06	322,10	325,32	326,56	310,89	322,99	340,98	334,00	315,39	317,57	321,00	322,64	321,08	1,3%
EU	276,36	275,39	278,95	279,26	277,00	281,40	276,51	279,80	283,83	289,84	294,10	305,71	297,26	7,6%

^{*} grillfertig lose, konventionell und biologisch

Quelle: Europäische Kommission

7. Ausgabe vom 20. August 2025 13

L) Repräsentative Einfuhrpreise

in EUR/100 kg

Festsetzung der repräsentativen Preise in den Sektoren Geflügelfleisch und Eier laut Verordnung (EG) Nr. 1484/95

KN-Code	Warenbezeichnung	Repräsentativer Preis (EUR/100 kg)	Sicherheit gem. Art. 3 Abs. 3 (EUR/100 kg)	Ursprung 1)
0207 12 90	Geflügelschlachtkörper der Art <i>Gallus</i> domesticus, 65 %, gefroren	249,0	0	BR
0207 14 10	Geflügelteilstücke ohne Knochen der Art <i>Gallus domesticus</i> , gefroren	341,7	0	BR
0207 14 60	Schenkel und Teile davon der Art Gallus domesticus, gefroren	165,0	0	BR

¹⁾ Ursprung der Einfuhr: BR Brasilien

Gültig ab: 25.07.2025

Der Marktbericht Eier und Geflügel erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte September 2025 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt 3 - Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503 Telefon: +43 50 3151-4824 Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II Mag.^a Lena Karasz, Vorständin für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBI. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: AMA-Marketing

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der

AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise

für alle Geschlechter Geltung.